

## WIR ÜBER UNS

### Statistik:

**Schülerzahl:** 1039 Schülerinnen und Schüler, davon 243 in der Oberstufe.

Durchschnittliche Größe der Lerngruppen:

Klasse 5-10: (mittlere Klassengröße):	29
Kurse mit erhöhtem Niveau	18
Kurse mit grundlegendem Niveau:	23

**Lehrkräfte:** 83 Lehrkräfte davon 9 Referendare.

Durch Umbaumaßnahmen sind alle Fachräume und viele Klassenräume renoviert und technisch auf den neuesten Stand gebracht worden.

In der Schulbibliothek steht ein zusätzlicher Aufenthalts- und Arbeitsbereich zur Verfügung. Unsere Bibliothekskraft Frau Osterhage organisiert die Ausleihe von nahezu 10.000 Medien. Dazu gehören auch Videokassetten und Hörbücher. Sie berät die Schülerinnen und Schüler an den PC-Arbeitsplätzen, die neben einem geschützten Internetzugriff digitale Enzyklopädien mit über 50 GByte Recherchedaten bereitstellen. Der Bibliothekskatalog ist online über die Homepage der Schule zu erreichen.

Der alltägliche Vertretungsplan kann ebenfalls über die Homepage der Schule eingesehen werden.

### Die Suppenküche:

Über 100 „Suppenküchenmütter“ und „-väter“ versorgen unsere Schülerinnen und Schüler kostengünstig mit belegten Brötchen, Salaten und Getränken.

## AUFNAHMEBEDINGUNGEN

**Klassen 5:** Grundsätzlich entscheiden die Eltern nach der Grundschule über die weitere Schullaufbahn ihrer Kinder. Wir empfehlen hierzu, die Eignungsgutachten der Grundschule zu berücksichtigen.

**Klasse 10:** Alle Schülerinnen und Schüler mit dem „Erweiterten Sekundarabschluss I“, die unmittelbar nach Klasse 10 an das Gymnasium wechseln möchten, werden aufgenommen.

## FREMDSPRACHEN

Der Unterricht in **Englisch** beginnt in Klasse 5 und wird verpflichtend bis zum Ende der Klasse 10 fortgeführt. Die meisten Schülerinnen und Schüler wählen Englisch bis zum Abitur. Mit der Versetzung nach Klasse 6 ist als zweite Fremdsprache **Französisch**, **Latein** oder **Spanisch** zu wählen. Auch die zweiten Fremdsprachen können bis

zum Abitur fortgesetzt werden.

Klasse 10: **Französisch**, **Latein** und **Spanisch** können als neu einsetzende Fremdsprache belegt werden.

## PÄDAGOGISCHE KONZEPTION FÜR DIE EINGANGSKLASSEN

In den Klassenstufen 5-6 wird begleitender Unterricht zu den Themenbereichen „Erwachsen werden“ und „Das Lernen lernen“ mit u.a. folgenden Zielsetzungen erteilt:

- Integration in die neue Klasse;
- Vertrauen und Selbstvertrauen aufbauen;
- Erlernen von Arbeitstechniken und Lernstrategien;
- Aufarbeitung Grammatikkenntnisse Deutsch.

Die Betreuung der Klassenstufen 5 und 6 erfolgt im Teammodell (eine Klassenlehrerin und ein Klassenlehrer). Zum intensiven Kennenlernen der neuen Klasse findet bald nach der Einschulung ein Landheimaufenthalt statt. In den Jahrgängen 5 bis 7 wird nach den Möglichkeiten der Schule Förderunterricht in den Hauptfächern angeboten.

### Entlastung der Schülerinnen und Schüler

Die Schule bemüht sich, zusätzliche körperliche Belastungen durch die vielen Schulbücher und Materialien zu minimieren. In den naturwissenschaftlichen Fächern, in Kunst und Musik sind keine Lehrbücher für den Unterricht mitzubringen. In anderen Fächern reduzieren wir die Anzahl der mitzubringenden Lehrbücher nach festgelegten Verhaltensregeln, die für den ganzen Jahrgang gelten. Bei einem Raumwechsel zu den Fachräumen oder zu den Sportstätten können die Schultaschen nach Absprache in den Klassenräumen verbleiben, die dann verschlossen werden.

Zusätzliche Entlastungen entstehen durch das **Doppelstundenkonzept am MDG**. Weniger Fächer mit weniger Schulbüchern am Tag und mit weniger Hausaufgaben am Vortag sind die Vorteile aus Schülersicht. Mehr Zeit für moderne Unterrichtsmethoden und intensivere Beschäftigung mit einem Thema bei gleichzeitiger Beruhigung des Schultages sind die Vorteile aus pädagogischer Sicht.

## MUSIKALISCHE AUSBILDUNG

Auch im Schuljahr 2013/14 richtet die Schule in der Klassenstufe 5 bei entsprechender Nachfrage wieder eine **„Bläserklasse“** ein. Als Ergänzung zum normalen Musikunterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler Unterricht zum Erlernen eines Blasinstrumentes. Der Unterricht findet in Kleingruppen und im Klassenensemble statt und

wird in Kooperation mit der **Musikschule Nienburg** organisiert. Für den Besuch der Bläserklasse sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

Im neuen Schuljahr wird wieder eine **Chorklasse** angeboten. Im Musikunterricht bildet der Chorgesang einen besonderen Schwerpunkt. Die individuelle Stimmbildung erfolgt in einer Zusatzstunde am Nachmittag.

## SCHULSPORT

Im sportlichen Bereich hat sich das MDG inzwischen über den Bezirk Hannover hinaus einen ausgezeichneten Ruf erworben. So erreichten Schülerinnen und Schüler unserer Schule im Badminton und im Bogenschießen in den letzten Jahren das Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“. Die Volleyballer und Handballerinnen standen letztes Jahr im Landesfinale, die Fußballer sind dabei, ihnen nachzueifern.

Auch im Breitensport ist das MDG bereits seit Jahren dabei, wenn die erfolgreichsten Schulen des Landes im Sportabzeichenwettbewerb ausgezeichnet werden.

Im Rahmen des Kursangebotes der Oberstufe finden jährlich regelmäßig Kurse im Skilaufen oder Snowboardfahren statt. Im Rahmen eines Blockkurses „Tauchen“ in Italien erwerben Schülerinnen und Schüler die Lizenz zum Tauchen mit Gerät, die wie ein Führerschein lebenslange Gültigkeit behält.

## GYMNASIALE OBERSTUFE

Das Kursangebot in der Oberstufe wird im Rahmen bestehender Vorgaben nach den Wünschen der Schülerinnen und eingerichtet. Die Zusammenarbeit der Nienburger Gymnasien bietet für die Schülerinnen und Schüler beider Schulen ein größtmögliches Fächer- und Kursangebot.

## ABSCHLÜSSE

Grundsätzlich ist das Erlangen der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) das Ziel der Ausbildung am Gymnasium. In der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe kann unter bestimmten Voraussetzungen der schulische Teil der Fachhochschulreife vergeben werden, auch wenn die Abiturprüfung selbst nicht bestanden wird. Wer die Versetzung in die Kursstufe erreicht hat, hat den Erweiterten Sekundarabschluss I erworben. Mit dem Abschluss der Klasse 9 bzw. 10 kann bei entsprechendem Leistungsbild der Hauptschul- bzw. der Realschulabschluss zuerkannt werden.

## ARBEITSGEMEINSCHAFTEN-WETTBEWERBE

### • BERMUN-AG (Simulation von UN-Konferenzen)

Jahrgangsübergreifende Arbeitsgemeinschaft zur Vorbereitung auf nationale und internationale Schülerkonferenzen nach dem Modell der Vereinten Nationen. Diese AG unterstützt die Kommunikationskompetenz im Fach Englisch.

### • Fremdsprachenwettbewerbe

Teilnehmer(innen) an verschiedenen Fremdsprachenwettbewerben (Englisch, Französisch, Spanisch) haben beachtliche Erfolge erzielt. Hier gibt es die Möglichkeit, international anerkannte Zusatzdiplome zu erwerben (z.B. DELF und DELE).

### • Jugend forscht, internationale Chemieolympiade

Im Rahmen dieser Arbeitsgemeinschaften wurden herausragende Leistungen in naturwissenschaftlichen Wettbewerben erzielt.

### • Computerzertifikat – Jahrgang 6

Vermittlung von Grundkenntnissen in den Standardsoftwarepaketen Word und Excel, Grundlagen der Kommunikationstechnologien des Internets. Diese AG gehört zum Medienkonzept der Schule.

### • Kroatien-AG

Das soziale Engagement steht in dieser AG auf dem Programm. Die Schule erhielt für Aktivitäten im sozialen und humanitären Bereich mehrere Auszeichnungen.

### • Forschergruppe MDG

Experimentell orientiertes naturwissenschaftlich-technisches Arbeiten ist der wesentliche Bestandteil dieser Einstieger-AG für die Jahrgänge 5 und 6.

### • Unterstützung von naturwissenschaftlichen Olympiade-wettbewerben und von „Jugend trainiert für Olympia“.

### • Umwelt-AG

Unsere Schule ist Umweltschule und beteiligt sich am Projekt „Umweltschule in Europa“.

Weitere AGs werden nach den Möglichkeiten der Schule ggf. mit externen Kooperationspartnern eingerichtet. Insbesondere für die Jahrgänge 5 und 6 bilden Arbeitsgemeinschaften einen festen Bestandteil des Schullebens. Weitere Informationen zu unserem aktuellen Angebot an Arbeitsgemeinschaften finden Sie auf der Homepage der Schule.

## SCHULFAHRTEN

Im Regelfall finden in der Mittelstufe drei Fahrten statt. In der Oberstufe werden thematisch an den Unterricht angelehnte Studienfahrten - auch ins Ausland - durchgeführt.

## SCHÜLERAUSTAUSCH UND SCHULPARTNERSCHAFTEN

**Frankreich:** Schulpartnerschaft mit dem Lycée Guy de Moupasant in Fécamp in der Normandie direkt an der Küste des Ärmelkanals. Vom MDG nehmen jeweils ca. 25 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 9-11 teil.

**COMENIUS-SCHULPROJEKT 2013-2015:** Das MDG nimmt mit ca. 40 Schülerinnen und Schülern an einem europäischen Schulprojekt zur Nachhaltigkeit teil. Es finden Begegnungsreisen mit Arbeitsprojekten in den Ländern England, Spanien, Belgien, Dänemark und Deutschland statt.

**Peru:** Es erfolgt eine Kooperation mit dem Austauschdienst FSA Youth Exchange und der deutschen Max-Uhle-Schule in **Arequipa, Peru**. Gastschüler nehmen am Unterricht in unserer Schule teil und wohnen bei unseren Schülerinnen und Schülern. Gegenbesuche sind möglich.

Unsere Schule hilft beim Schüleraustausch mit vielen Ländern der Erde, die von außerschulischen Organisationen (z. B. Rotary-Club, Youth for Understanding) durchgeführt werden.

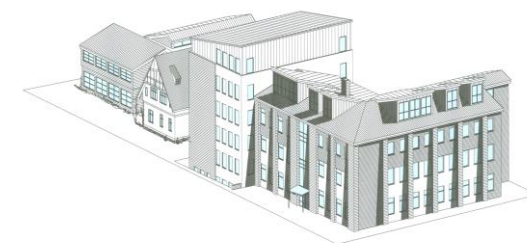
**Das Marion-Dönhoff-Gymnasium bildet eine Schulgemeinschaft, die durch Schulfeste, Schulkonzerte und Schulgottesdienste gefördert wird.**

## ORGANISATORISCHES

**Adresse:** Leinstr. 52, 31582 Nienburg  
**Tel.:** 05021 / 87700  
**FAX:** 05021 / 87703  
**E-Mail:** Sekretariat@mdg-nienburg.de  
**Homepage:** [www.mdg-nienburg.de](http://www.mdg-nienburg.de)  
**Sekretariat:** Frau Bückmann, Frau Schniering  
Frau Mues (Außenstelle)  
Mo. bis Fr. : 08.00 bis 13.00 Uhr  
14.00 bis 15.45 Uhr  
**Öffnungszeiten:**  
**Schulleiter:** OStD Eckhard Hellmich  
**stellv. Schulleiter:** StD Winfried Klug  
**Koordinatoren:** StD Niemann, StD Adolph  
StD Claus, StD Paulsen  
**Schulassistent:** Herr Ardlund  
**Hausmeister:** Herr Dökel  
Stand: Februar 2014  
**Intranet:** **User:** *klasse4* **PW:** *mdg-neu*



## MARION-DÖNHÖFF-GYMNASIUM



### Informationsveranstaltungen 2014

- Elternabend Klasse 4 **20.02.2014, 19.00h**
- Tag der offenen Tür: **06.05.2014, ab 15.00h**
- Elternabend 2. Fremdsprache: **26.05.2014, 19.00h**
- Schnupperunterricht  
2. Fremdsprache, Bläser, Chor: **05.06.2014**

### Anmeldungen:

25.06.14, 15.00h – 18.00h  
26.06.14, 08.00h – 13.00h und 15.00h – 18.00h  
27.06.14, 08.00h – 13.00h